

# RECHENSCHAFTSBERICHT 2023/2024



Was fordern die Parteien beim Thema:

**ARBEIT**

am 08.10.2023 ist Landtagswahl

Offener Brief von über 20 Jugendverbänden an die Bundesregierung

Für ein starkes EU-Lieferkettengesetz, das Menschenrechte, Klima und Umwelt schützt!



**07.03**

Frauen arbeiten 66 Tage umsonst!

Was fordern die Parteien beim Thema:

*Schule und Ausbildung*

am 08.10.2023 ist Landtagswahl



# INHALTSVERZEICHNIS

## ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS --- 2

### 1. VORABINFORMATIONEN

- 1.1. VORWORT -----3
- 1.2. GRUNDLAGE DES VERBANDES -----3

### 2. GREMIEN

- 2.1. LANDESKONFERENZ 2023 ----- 4
- 2.2. LANDESLEITUNG ----- 5
- 2.3. HAUPTAMTLICHENTREFFEN -----6
- 2.3.1. HAUPTAMTLICHENTEAM ----- 6
- 2.3.2. REFLEXIONS- UND PLANUNGSTAGE -7
- 2.4. ARBEITSKREIS PREKARIUS ----- 8
- 2.5. ARBEITSKREIS FINANZEN -----9

### 3. ZUSAMMENARBEIT MIT DEN DIÖZESANVERBÄNDEN

- 3.1. AUGSBURG ----- 10
- 3.2. BAMBERG -----10
- 3.3. EICHSTÄTT ----- 10
- 3.4. MÜNCHEN UND FREISING ----- 10
- 3.5. PASSAU ----- 11
- 3.6. REGENSBURG ----- 11
- 3.7. WÜRZBURG ----- 11

### 4. VERANSTALTUNGEN

- 4.1. BAYERNEVENT ----- 12
- 4.2. WICHTEL-ABENTEUER ----- 13
- 4.3. BAYERNWEITE KLAUSUR ----- 14
- 4.4. KOOPERATIONSVERANSTALTUNGEN 15
- 4.4.1. IRLANDFAHRT ----- 15
- 4.4.2. FAHRT INS GELBE -----16
- 4.4.3. SEMINAR “MITARBEITER GEWINNEN,  
STELLEN ZIELGERICHTET BESETZEN” --- 16

### 5. THEMATISCHE SCHWERPUNKTE

- 5.1. #HERZENSSACHERHENAMT ----- 17
- 5.2. PREKÄRE ARBEIT ----- 17
- 5.3. LIEFERKETTENGESETZ ----- 18

### 6. GEISTLICHE BEGLEITUNG ----- 19

### 7. ÖFFENTLICHKEITSARBEIT ----- 20

### 8. VERTRETUNGSARBEIT

- 8.1. JUGENDBILDUNGSSTÄTTE  
WALDMÜNCHEN ----- 21
- 8.2. CAJ DEUTSCHLAND ----- 22
- 8.3. KAB BAYERN ----- 23
- 8.4. BDKJ BAYERN ----- 23
- 8.5. SACHAUSSCHUSS ARBEIT,  
WIRTSCHAFT UND GESELLSCHAFT ---- 25

### 9. SCHLUSSWORT ----- 26

## Abkürzungsverzeichnis

AK	Arbeitskreis
BDKJ	Bund der Deutschen Katholischen Jugend
BJR	Bayerischer Jugendring
Diko	Diözesankonferenz
DL	Diözesanleitung
DV	Diözesanversammlung
e.V.	eingetragener Verein
HAT	Hauptamtlichenteam
Jubi Waldmünchen	Jugendbildungsstätte Waldmünchen
JVK	Jugendverbändekonferenz
KAB	Katholische Arbeitnehmerbewegung
Lako	Landeskonferenz
LL	Landesleitung
RePla	Reflexions- und Planungstage



**Sehen**



**Urteilen**



**Handeln**

# 1. Vorabinformationen

## 1.1. Vorwort

**„Ehrenamt ist keine Arbeit, die nicht bezahlt wird. Es ist Arbeit, die unbezahlbar ist.“**  
(Autor unbekannt)

Liebe CAJler\*innen,  
dieses Zitat beschreibt unsere Arbeit sehr treffend. Im vergangenen Jahr haben wir uns sowohl mit dem Thema Ehrenamt als auch mit dem Thema prekäre Arbeit beschäftigt. Beispielsweise wurde nach dem Beschluss der Landeskonzferenz ein Arbeitskreis Prekarius\*a gegründet, der sich mit Themen rund um den Gedenktag der virtuellen Hl. Prekarius\*a-Figur (29.2.24) beschäftigt, aber auch Forderungen zu unserer #HerzensachEhrenamt wurden finalisiert und beschlossen. Außerdem gründeten wir einen Arbeitskreis Finanzen. Denn obwohl das Ehrenamt unbezahlbar ist, legten wir dieses Jahr ein besonderes Auge auf die Finanzen der CAJ Bayern. Die bayerischen CAJ-Diözesanverbände führten ganz nach diesem Zitat viel wertvolle und unbezahlbare Arbeit durch.

## 1.2. Grundlage des CAJ Land Bayern e. V.

Der CAJ Land Bayern e.V. ist der Zusammenschluss der bayerischen Diözesanverbände. In der Satzung des CAJ Land Bayern e.V. ist die Grundlage dafür geregelt. Im §2 Vereinszweck heißt es:

- (1) Der Verein unterstützt die Diözesanverbände der Christlichen Arbeiterjugend in Bayern bei der Wahrnehmung der gemeinsamen Aufgaben, bei der stellvertretenden Hilfe für die Diözesanverbände und der Vertretung der auf Landesebene vorhandenen gemeinsamen Interessen in kirchlichen, gesellschaftlichen und politischen Bereichen. Als Rechts- und Vermögensträger führt er alle Rechts- und Vermögensgeschäfte aus. Insbesondere ist er zuständig für die Beschaffung und Verwaltung von Mitteln, sowie für Einrichtungen der "CAJ in Bayern".
- (2) Der Verein greift nicht in die Autonomie der Diözesanverbände bzw. des Bundesverbandes ein.

## 2. Gremien des Verbandes:

### 2.1. Landeskonzferenz 2023



Vom 24. - 26.02.23 fand unsere Landeskonzferenz mit Studienteil in Waldmünchen statt. Die Stellen der ehrenamtlichen Landesleitung für Bamberg und Regensburg konnten wieder besetzt werden, wohingegen Augsburg und Eichstätt unbesetzt blieben. In einem ausführlichen Studienteil beschäftigten wir uns beim Thema "CAJ heute, früher und in Zukunft" mit den Strukturen und Aufgaben der CAJ-Verantwortlichen. Inhalte waren u. a. auch ein Austausch über Aktionen der CAJ-Diözesanverbände. Am Samstagabend wurde Thomas Ott aus seinem Amt der geistlichen Leitung verabschiedet. Parallel zur Landeskonzferenz fand das CAJ-Ehemaligentreffen statt. Die freien Zeiten und der Samstagabend wurden zum gemeinsamen Austausch untereinander und mit den Ehemaligen genutzt. Am Sonntag feierten wir zum Thema Arbeit und Frieden einen gemeinsamen Gottesdienst.



Leider wird es immer schwieriger CAJler\*innen bayernweit an einem Termin, z. B. der Landeskonzferenz, zu vereinen und dadurch Entscheidungen treffen zu können. Aufgrund einer sich anbahnenden knappen Beschlussfähigkeit ermöglichten wir kurzfristig eine hybride Teilnahme. Die Kombination mit einem ausführlichen Studienteil finden wir sehr wichtig und trägt unter anderem dazu bei CAJler\*innen bayernweit zu vernetzen und fortzubilden.



Die Landeskonzferenz 2024 soll aufgrund der geplanten Inhalte und der anstehenden Wahlen live in Waldmünchen stattfinden. Unser Ziel ist es diesmal anlässlich des Prekarius\*a Tages 2024 den persönlichen Bezug zum Thema (prekäre) Arbeits- und Lebensbedingungen gemeinsam anzuschauen, sich eine eigene Meinung zu bilden und Überlegungen zum Handeln zu treffen.



#### **Gefasste Beschlüsse:**

- Ausrichtung Bayernevent 2024 CAJ Regensburg
- #HerzenssachEhrenamt – Mehr Wertschätzung für ehrenamtliches Engagement in Politik und Gesellschaft
- Institutionelles Schutzkonzept
- Verhaltenskodex
- Änderung Grundsatzpapier Bayernevent
- Prekarius\*a-Aktion 2024
- Jahresprogramm 23\_24

#### **Wahlen der ehrenamtlichen Landesleitung**

- Wiederwahl Bastian Kutzelmann (CAJ Bamberg)
- Wiederwahl Julia Weig (CAJ Regensburg)

## 2.2. Landesleitung



Im Berichtsjahr trafen wir uns zweimal eintägig live in Nürnberg und zweimal abends digital zur Landesleitungsbesprechung. Ebenfalls führten wir im Rahmen des bayernweiten Klausur-Wochenendes, welches im Punkt 4.3 des Berichtes erläutert wird, unsere eigene Klausur durch. Auf der Tagesordnung stand in der Regel ein Austausch über die Diözesanverbände und Absprachen und Planungen zum Jahresprogramm. Außerdem gestaltete die Landesleitung auch die verschiedenen Arbeitskreise mit. Weitere Absprachen fanden per Messenger-Gruppe und E-Mails statt.



Statt digitalen Landesleitungsbesprechungen nach Bedarf durchzuführen, haben wir dieses Jahr konkrete Termine festgelegt. Dies hat sich bewährt, da es immer ausreichend Inhalte gab, die besprochen werden mussten. Um die digitalen Sitzungen möglichst kurz zu halten, wurden von den Landessekretärinnen vorab Informationen verschickt, die dann bei Bedarf besprochen wurden. Trotz dieser Vorarbeit war der geplante Zeitrahmen immer gut ausgeschöpft.



Wir wollen an der Mischung aus digitalen und live Sitzungen festhalten. Aufgrund der anstehenden Stundenkürzungen der Landessekretär\*innen und der immer sehr vollen Landesleitungsbesprechungen werden wir darüber nachdenken, mehr digitale Treffen durchzuführen oder verschiedene Themen in kleineren Teams vorzubereiten. Endgültig wird die weitere Vorgehensweise nach den Wahlen auf der Landeskongress 2024, innerhalb der neuen Landesleitung, festgelegt.



### Besetzung der Landesleitung im Berichtsjahr:

- **Justin Jahn**, ehrenamtlicher Landesleiter München und Freising (seit 2022)
- **Bastian Kutzelmann**, ehrenamtlicher Landesleiter, Bamberg (seit 2021)
- **Timothy Joksch**, ehrenamtlicher Landesleiter, Würzburg (seit 2022)
- **Peter Radlinger**, ehrenamtlicher Landesleiter, Passau (seit 2020), e.V. Vorstand (seit 2021)
- **Julia Weig**, ehrenamtliche Landesleitung, Regensburg, e.V. Vorstand (seit 2021)
- **Corinna Scheibenzuber**, Landessekretärin (2021 wiedergewählt)
- **Jasmin Klein**, Landessekretärin (seit April 2021)

## 2.3. Hauptamtlichentreffen

### 2.3.1 Hauptamtlichenteam (HAT)



Das Hauptamtlichenteam ist ein in der Satzung verankertes Treffen aller Hauptamtlichen in Bayern zur gemeinsamen Vernetzung, Austausch und Fortbildung. Im Berichtszeitraum fanden zwei digitale und zwei live Treffen in Nürnberg statt. Beim zweiten Treffen im April führten wir zusammen mit Ehrenamtlichen eine Fortbildung zum Thema Marketing durch. Seit Juni 2023 fanden für interessierte Hauptamtliche vier weitere digitale Treffen zum Thema “Neuaufbau” statt.



Corinna Scheibenzuber und Jasmin Klein boten auf Wunsch der Hauptamtlichen im Jahr 2023 auch digitale HATs zum kollegialen Austausch ohne Fortbildung an. Die Treffen waren sehr gewinnbringend. Da diese vormittags stattfanden und sehr kurzweilig sein sollten, wurden im Vorfeld Leitfragen zum Austausch versendet. Das Angebot der Leitfragen wurde bisher nur teilweise genutzt. Der Austauschbedarf ist nach wie vor da. Durch unterschiedliche Stundenzahlen und Schwerpunkte vor Ort ist es immer schwieriger einen passenden Termin für alle Hauptamtlichen zu finden.



Im Jahr 2024 wird es zwei digitale Austausch-HATs und ein Live-Treffen mit einem Fortbildungsteil in Nürnberg geben. Angedacht ist eine Fortbildung zum Thema “Situation/aktuelle Studien auf dem Arbeitsmarkt” oder das Thema “Psychische Belastungen im Bereich Arbeit - Vereinbarkeit Leben-Beruf”. Wir werden uns weiter am Bedarf der Hauptamtlichen orientieren und ein dementsprechendes Austauschangebot anbieten. Innerhalb der Gruppe zum Thema Neuaufbau wird gerade an dem Projekt “CAJ-Kids” weitergearbeitet. Es ist geplant, diese Treffen im Jahr 2024 fortzusetzen.

#### Termine

- 11.01.23 Nürnberg
- 18.04.23 Nürnberg  
(Fortbildung Marketing)
- 04.05.23 digital
- 14.11.23 digital

#### Neuaufbau:

- 4 Treffen digital



## 2.3.2. Reflexions- und Planungstage



Im Berichtsjahr fanden keine Reflexions- und Planungstage für Hauptamtliche statt. Da der Wunsch aufkam, die Reflexion und Planungen gemeinsam mit den ehrenamtlichen Diözesanleitungen durchzuführen, haben wir testweise ein bayernweites Klausurwochenende für die bayerischen Diözesanleitungen angeboten. Darüber wird im Punkt 4.3 gesondert berichtet.



Da am bayernweiten Klausurwochenende nicht alle Diözesanverbände anwesend waren, konnten wir leider nicht für alle Hauptamtlichen die jährliche Reflexion und Planungen ermöglichen.



Nachdem für 2024 nur zwei Diözesanverbände Bedarf an einem bayernweiten Klausurwochenende angemeldet haben, werden im Juli wieder Reflexions- und Planungstage für Hauptamtliche angeboten.



Meeting der Wichtel-Zentrale



Reflexions- und Planungstag in Augsburg

## 2.4. Arbeitskreis Prekarius\*a



In Vorbereitung auf den prekärsten Tag des Jahres, den 29.02.2024, der auch der Gedenktag unserer virtuellen Heiligenfigur Prekarius\*a ist, wurde bei der Lako 2023 die Gründung des Arbeitskreises Prekarius\*a beschlossen, der sich mit dem Thema auseinandersetzt. Der AK hat sich dieses Jahr zweimal digital getroffen und verschiedene Ideen gesammelt. Unter anderem die Gestaltung einer Arbeitshilfe oder eine 72-h-Aktion zum Thema prekäre Lebens- und Arbeitsbedingungen. Ebenfalls wurde die Idee entwickelt Testimonies, also Lebensrealitäten der CAJler\*innen, zu sammeln. Hierfür wurde von der Landesleitung bereits eine Vorlage zum Ausfüllen zur Verfügung gestellt, die digital oder auch handschriftlich genutzt werden kann.



Die CAJ setzt sich schon immer gemeinsam mit und für junge Menschen in prekären Lebens- und Arbeitsverhältnissen ein. Die wirtschaftlichen und politischen Entwicklungen und vielseitige Krisen (Klimawandel, soziale Ungleichheit, Rechtsruck) der letzten Jahre führen dazu, dass wieder mehr Menschen in schwierige Lebens- und Arbeitsverhältnisse rutschen. Der Kerngedanke der CAJ, "Jeder Mensch ist mehr wert als alles Gold der Erde", rückt wieder ins Zentrum. Uns ist es wichtig Themen in diesem Zusammenhang wieder mehr Priorität zu geben. Im AK wurde uns auch bewusst, dass unser\*e virtuelle\*r heilige\*r Prekarius\*a und mit ihm\*ihr die prekären Lebens- und Arbeitsverhältnisse, wieder mehr in den Blickwinkel gerrückt werden müssen. Wichtig dabei ist auch die Diözesanverbänden mit ins Boot zu holen, um wieder bewusster auf schwierige Arbeits- und Lebenssituationen zu achten.



Wir sammeln und überarbeiten aktuell Methoden und Materialien für eine digitale Prekarius-Cloud, die dann von Gruppen vor Ort verwendet werden kann. Außerdem möchten wir das Thema bei der 72-Stunden-Aktion vertiefen und hoffen auf viele kreative Aktionen in den Diözesanverbänden und Gruppen vor Ort. Die gesammelten Ergebnisse aller Veranstaltungen wollen wir auf dem Bundeskongress 2025 der CAJ-Deutschland einbringen und bitten euch darum, Testimonies (zum Beispiel im Schwerpunktbereich Pflege) zu sammeln, um die Lebensrealitäten der CAJler\*innen darzustellen.



Video-Post zum Frauentag und Equal Pay Day



## 2.5. Arbeitskreis Finanzen



Aufgrund des zu erwartenden hohen Haushaltsdefizits ab dem Jahr 2023 wurde der Arbeitskreis Finanzen eingerichtet. Zusammen mit Haupt- und Ehrenamtlichen wurde über Einsparungsmöglichkeiten oder neue Einnahmemöglichkeiten diskutiert. Der AK traf sich im Berichtsjahr einmal digital. Hier wurde ein Mindmap erstellt, um verschiedene Ideen zur Verbesserung der finanziellen Lage der CAJ Bayern zu sammeln. Die Ideen und die daraus entstandenen Aufträge wurden von den Landessekretär\*innen weiter bearbeitet. Unter anderem wurde nach Finanzquellen recherchiert und Anfragen an die bayerische Staatsregierung gestellt. Die Ergebnisse wurden in der Landesleitung besprochen und über das Hauptamtlichenteam wieder an die bayerischen Diözesanverbände zurückgespielt. Ein weiteres Treffen fand bisher nicht statt.



Wir konnten weitere Finanzquellen für die inhaltliche Arbeit ermitteln. Unter anderem gingen wir eine Kooperation mit dem "KAB-Landesbildungswerk Bayern e.V." ein und führten gemeinsam mit dem CAJ Bundesverband eine Fortbildung zur "Personalakquise" durch. Diese wurde finanziell vom KAB-Landesbildungswerk Bayern e. V. unterstützt. Leider sind die von uns recherchierten Zuschusstöpfe entweder ausgeschöpft oder für Projekte und Veranstaltungen gedacht, nicht aber zur Finanzierung unserer Personalkosten. Eine weitere Überlegung ist eine Anpassung der Mitgliedsbeiträge der Diözesanverbände im Rahmen eines Antrags auf der Landeskonferenz. Nach Recherchen aller Möglichkeiten und dem Zurückspielen in die Landesleitung und dem Hauptamtlichenteam kamen wir zu dem Entschluss, dass kein weiteres Treffen notwendig ist.



Da wir keine Finanzierungsmöglichkeiten für die fehlenden Personalkosten haben und auch von Seiten unserer bisherigen Zuschussmöglichkeiten des BJR und ÜDF keine Erhöhung zu erwarten ist, sind wir gezwungen, die Stundenzahl der Landessekretär\*innen ab Mai 2024 zu reduzieren. Die Kooperation mit dem KAB-Landesbildungswerk werden wir je nach Bedarf gerne wieder nutzen. Weiterhin ist eine Mitgliedschaft im oder Finanzierungsmöglichkeiten über das Bildungsinstitut der arbeitenden Jugend e.V. in Abklärung. Dies würde uns ermöglichen, Veranstaltungen abzurechnen. Auch die weiteren recherchierten Töpfe werden bei passenden Projekten genutzt. Die Landesleitung plant einen Antrag bei der Landeskonferenz 2024 zur Erhöhung des Diözesanbeitrags zu stellen.



## 3. Diözesanverbände

### 3.1. Augsburg

Corinna Scheibenzuber begleitete den CAJ Diözesanverband Augsburg. Dabei war sie sowohl mit den Hauptamtlichen, den Referent\*innen als auch mit dem ehrenamtlichen Vorstand in Kontakt. Sie moderierte zwei Online-Treffen zur Aufgabenverteilung und Teamfindung mit der Hauptamtlichen und den Referent\*innen. Darüber hinaus moderierte sie einen Reflexions- und Planungstag, der gemeinsam vor Ort mit dem ehrenamtlichen Vorstand im September stattfand. Sie besuchte die Diözesanversammlung, bei der neben einer weiteren Person im Vorstand auch die Stelle der geistlichen Begleitung besetzt werden konnte. Die CAJ Augsburg veranstaltete auch dieses Jahr ein ausgebuchtes Qualitrainings-Wochenende und ein ausgebuchtes Hüttenwochenende.

### 3.2. Bamberg

Die Begleitung der CAJ Bamberg wurde auch dieses Jahr wieder von Jasmin Klein und Bastian Kutzelmann übernommen. Bastian Kutzelmann schied zur Jahresversammlung 2023 nach acht Jahren aus dem Leitungsteam aus, bleibt aber der CAJ Bamberg als Moderator für die Versammlung und Klausur erhalten. Das große Event des Diözesanverbandes war die 75-Jahr-Geburtstagsfeier in Rehau. Inhalt des Jubiläums war ein Familienfest, das zum Austausch mit Alt-CAJler\*innen genutzt wurde und bei dem vor allem ihre Kinder für die CAJ begeistern werden konnten. Beendet wurde das Jubiläum mit einem Gottesdienst, in dem die CAJ und ihre Werte auch der Rehauer Kirchengemeinde vorgestellt werden konnten. Im Rahmen von Hauptamtlichentreffen, Telefonaten und E-Mails waren die Landesekretärinnen gut mit den Verantwortlichen im Kontakt.

### 3.3. Eichstätt

Corinna Scheibenzuber begleitete den CAJ Diözesanverband Eichstätt. Sie war mit Steffen Bremmert in ständigem Austausch. Corinna Scheibenzuber und Timothy Joksch besuchten die Eichstätter Diözesankonferenz, an der die Diözesanleitung voll besetzt werden konnte. Die CAJ Eichstätt führte im Jahr 2023 unter anderem eine Genusswanderung durch.

### 3.4. München und Freising

Die Vertretung übernahmen in diesem Jahr Justin Jahn ehrenamtlich und Jasmin Klein hauptamtlich. Sie waren in gutem Kontakt mit Dorothee Schott, die sich im Jahr 2023 weiterhin als CAJ-Referentin einarbeitete. Corinna Scheibenzuber besuchte die Diözesanversammlung der CAJ München und Freising. Bei dieser wurde die Diözesanleitung voll besetzt. Der Schwerpunkt des Verbandes war im Berichtsjahr die Teamfindung und das Kennenlernen der neuen Referentin. Hierfür gab es unter anderem einen Bowlingabend und ein Sommerfest am Chiemsee. Auch die Zusammenarbeit mit dem Berufsbildungswerk Kirchseeon konnte wieder angegangen werden. Hier gibt es regelmäßige Themenabende mit den Bewohner\*innen des Internats.

### 3. 5. Passau

Peter Radlinger und Jasmin Klein begleiteten den Diözesanverband. Bei den Planungen zur Irlandfahrt übernahmen Bastian Kutzelmann, Justin Jahn und Jasmin Klein Verantwortung. Jasmin Klein besuchte beide Diözesanversammlungen und führte die jeweiligen Studienteile durch. Sie moderierte die Herbst-Diözesanversammlung, an der auch Timothy Joksch teilnahm. Die Diözesansekretärin Sarah Meier war auch außerhalb der Kooperationsveranstaltungen im stetigen Kontakt mit den Landessekretärinnen. Highlights waren unter anderem die Irlandfahrt, die Zusammenarbeit mit Schulen, Organisation einer Abschlussklassenfahrt und Gründung einer Ortsgruppe.

### 3. 6. Regensburg

Den Diözesanverband Regensburg begleiteten im vergangenen Jahr Julia Weig ehrenamtlich, sowie Corinna Scheibenzuber hauptamtlich. Beide vertraten die CAJ Bayern auf der Diözesankonferenz. Zusätzlich fand ein regelmäßiger Austausch per Telefon und E-Mail statt, auch bezüglich des anstehenden Bayernevents 2024, das vom CAJ Diözesanverband Regensburg ausgerichtet wird. Auch im vergangenen Jahr konnte der Diözesanverband einige Veranstaltungen wie zum Beispiel Workshops zum Thema "Organisation im Leben", Fotoshooting für einen „Alltagsheld\*innenkalender“, ein Imagevideo sowie verschiedene Aktionen für "CAJ-Kids" umsetzen. Das Vorjahresmotto der CAJ Bayern #HerzenssachEhrenamt wurde als Thema der Diözesanversammlung genutzt.

### 3. 7. Würzburg

Der Diözesanverband Würzburg wurde von Timothy Joksch ehrenamtlich und Corinna Scheibenzuber hauptamtlich begleitet. Aufgrund der örtlichen Nähe war Timothy Joksch gut als Landesleitung angebunden. Corinna Scheibenzuber begleitete sowohl in vielen Telefongesprächen als auch bei Hauptamtlichenteams Lukas Greubel in der schwierigen Phase der Auflösung. Bei der Diözesanversammlung und der Auflösungsversammlung der CAJ Würzburg waren Timothy Joksch und Corinna Scheibenzuber vor Ort. Wir wollen an dieser Stelle den Würzburger CAJler\*innen für ihre wertvolle Arbeit in den letzten Jahren ein herzliches Vergelt's Gott sagen!



Bayerische Vertretung auf dem Leitungsrat 2023

## 4. Veranstaltungen

### 4.1. Bayernevent

 Das Bayernevent 2023 war in der Jugendbildungsstätte Waldmünchen geplant. Dafür fanden drei digitale Vorbereitungstreffen statt. Aufgrund zu weniger Anmeldungen mussten wir das Bayernevent ausfallen lassen.

 Wir reflektierten an mehreren Stellen die Gründe für fehlende Anmeldungen, auch gemeinsam mit den ehrenamtlichen CAJler\*innen an der bayernweiten Klausur. Es wurden Gründe genannt wie eigene Veranstaltungen, Preissteigerungen oder Nachwuchssorgen.

 Die CAJ Regensburg wird vom 17. - 19.5.2024 ein verkürztes Bayernevent in Steinberg am See ausrichten. Ein Vorbereitungstreffen hat bereits stattgefunden. Wir hoffen, dass wir durch das actionreiche Programm, den verkürzten Zeitrahmen und die Ermöglichung einer tageweisen Teilnahme viele Teilnehmer\*innen erreichen. Das Bayernevent 2025 kann nur stattfinden, wenn ein oder mehrere Diözesanverbände sich bereit erklärt, dies auszurichten.



Fortbildung zu "Marketing" April 2023 (s.a. 2.3.1 HAT)

## 4.2. Wichtel-Abenteuer

 In einer Landesleitungsbesprechung kam die Idee auf, ein bayernweites Wichteln zur Vernetzung der bayerischen CAJler\*innen durchzuführen. 17 Teilnehmende kamen dieser Idee nach und meldeten sich zum Wichtel-Abenteuer an. Die Koordination der Wichtel-Aufteilung und Erstellung von Regeln übernahmen die Landessekretärinnen. Im November fand ein digitales Kennenlernen und im Dezember eine digitale Adventsfeier mit der Bekanntgabe der jeweiligen Wichtel statt. Zwischen den beiden Treffen wurden von den Wichteln Adventsgrüße an die zugeteilte Person geschickt.

 Das Wichtel-Abenteuer war ein unkompliziertes, bayernweites Vernetzungstreffen. Die Idee wurde gut angenommen und Personen aus unterschiedlichen Diözesanverbänden beteiligten sich. Die Terminkoordination der zwei digitalen Abende gestaltete sich jedoch etwas schwieriger, da nicht alle angemeldeten Personen an der Terminumfrage und an der Wichtel-Adventfeier teilnahmen.

 Nach Wunsch werden wir diese Aktion zur Vernetzung und Freude bereiten auch im Jahr 2024 wieder anbieten. Durch eine möglichst frühzeitige Terminabstimmung im Jahr 2024 könnte das Wichtel-Abenteuer eventuell besser in die Jahresplanungen der DVs aufgenommen werden.



### 4.3. Bayernweite Klausur

 Unsere erstmalige bayernweite Klausur mit den Diözesanleitungen der bayerischen CAJ Diözesanverbände und Landesleitung fand vom 29.9 - 01.10 in Waldmünchen statt. Dabei kamen wir dem Wunsch nach, statt unserem hauptamtlichen Reflexions- und Planungstreffen, ein gemeinsames Treffen mit den Ehrenamtlichen im Rahmen der jeweiligen Leitungsteams zu organisieren. Die Landesleitung stand dabei auch teilweise für die Moderation der Diözesanleitung Passau zur Verfügung. Neben der Reflexion und Planung des eigenen Jahres war auch eine gute bayernweite Vernetzung das Ziel. Dazu wurde unter anderem der Samstagnachmittag für eine bayernweite Teamaktion "Floßbau am Perlsee" und einen Austausch durch ein Schreibgespräch mit anschließender Diskussion genutzt.

 Die Veranstaltung wurde von drei Diözesanverbänden vor Ort, sowie einer zusätzlichen online Zuschaltung beim bayernweiten Austausch angenommen. Die bayernweite Vernetzung, die unter anderem durch Corona etwas weniger wurde, konnte wieder intensiviert werden. Trotz eines ganzen Wochenendes stellte sich die Kombination aus bayernweiter Vernetzungsarbeit und Klausur der Leitungsteams als zeitlich eng dar. Obwohl die Veranstaltung von den Teilnehmenden gut bewertet wurde, hat sich der Großteil der Diözesanverbände wieder für eine eigene Klausur im Jahr 2024 ausgesprochen.

 Aufgrund des Wunsches der Diözesanverbände wird es 2024 kein bayernweites Klausur-Wochenende, sondern wieder Reflexions- und Planungstage für Hauptamtliche geben. Für die einzelnen Klausuren der Diözesanleitungen stehen wir auch weiterhin je nach unseren zeitlichen Möglichkeiten als Moderation zur Verfügung.



## 4.4. Kooperationsveranstaltungen

### 4.4.1. Irlandfahrt mit der CAJ Passau

 Die Irlandfahrt fand vom 27.08. - 03.09. mit 34 Teilnehmer\*innen der CAJ Passau, dem kirchlichen Jugendbüro Freyung und CAJler\*innen aus dem DV München und Freising statt. Aus der Landesleitung nahmen Bastian Kutzelmann, Justin Jahn teil und Jasmin Klein als weitere hauptamtliche Leitung. Ziele der Veranstaltung waren neben der internationalen Vernetzung von Jugendlichen auch die CAJ-Atmosphäre erlebbar zu machen. Der Spaß, das Gemeinschaftsgefühl und das Kennenlernen der irischen Lebensweise kamen nicht zu kurz. Während den Busfahrten durchs Land gab es von den Teilnehmer\*innen spontan vorbereitete Info-Vorträge zu den Sehenswürdigkeiten, die besichtigt wurden. Es fand ein Austausch mit Spieleabend und Gottesdienst mit irischen Jugendlichen und jungen Erwachsenen der "Roach Youth" statt. Wir unterstützen das Organisationsteam sowohl bei den Vorbereitungstreffen als auch auf der Fahrt, durch Übernahme von Programminhalten.

 Die Irlandfahrt war ein voller Erfolg, da alle gesetzten Ziele erfüllt wurden. Durch die Planung der CAJ Passau, CAJ Bayern und dem kirchlichen Jugendbüro Freyung konnten Personen aus ganz Bayern teilnehmen und als Gruppe zusammenwachsen. Ebenfalls konnten dadurch die unterschiedlichen Zeitressourcen der Hauptberuflichen gut genutzt werden. Die Stimmung auf der Fahrt war durchgängig gut. Die CAJ Passau konnte auch neue CAJ-Mitglieder gewinnen, die bereits an weiteren Veranstaltungen teilnahmen.

 Die positiven Eindrücke, die auf der Irlandfahrt gesammelt werden konnten, bleiben allen Teilnehmer\*innen lange im Gedächtnis. Dies wurde vor allem am Nachtreffen im Oktober deutlich, bei dem fast die ganze Gruppe teilnahm. Aufgrund des guten Gruppenzusammenhalts blieb der Kontakt auch nach der Veranstaltung unter den Teilnehmer\*innen bestehen. In der CAJ Passau konnte neben dem Tanken von neuer Motivation eine neue Ortsgruppe in Freyung gegründet werden.



## 4.4.2. Fahrt ins Gelbe mit der CAJ Passau



Die CAJ Passau bot im Oktober 2023 eine “Fahrt ins Gelbe” an. Das Besondere: Bis kurz vor Veranstaltungsbeginn war nicht klar, wohin es gehen sollte. Nachdem die Veranstaltung bayernweit ausgeschrieben wurde, wählte die CAJ Passau mit Straubing einen zentralen Ausflugsort. Neben einem Ausflug zum “Lastertag” wurde in Kleingruppe ein “City Bound” durchgeführt. Die Veranstaltung wurde von Seiten der CAJ Bayern durch Corinna Scheibenzuber unterstützt. Sie koordinierte die Anreise CAJler\*innen aus München und Freising, sowie der CAJ Eichstätt und war auch bei der Veranstaltung als Ansprechpartnerin dabei.



Dank der Kooperation mit der CAJ Passau konnten zwei weitere Diözesanverbände unkompliziert an der Veranstaltung teilnehmen. Die bayernweite Vernetzung war dadurch sehr einfach möglich und Zeitressourcen konnten gespart werden. Vielen Dank an die CAJ Passau für das Ermöglichen der Teilnahme anderer Diözesanverbände!



Weiterhin werden wir für Kooperationen mit der CAJ Bayern oder unter den bayerischen CAJ Diözesanverbänden werben. Im Februar ist eine weitere Kooperation mit der CAJ Passau im Rahmen eines Prekariusaktionswochenendes angedacht.

## 4.4.3. Seminar “Mitarbeiter\*innen gewinnen, Stellen zielgerichtet besetzen”



In Kooperation mit dem KAB-Landesbildungswerk Bayern e.V. und Zusammenarbeit mit der CAJ Deutschland führte die CAJ Bayern zwei abendfüllende Online-Seminare zur Mitarbeitergewinnung (Haupt- und Ehrenamtliche) durch. Dafür konnte eine hochkarätige Referentin der Firma Karrierecoach in München gewonnen werden. An dem Seminar nahmen deutschlandweit insgesamt 14 Personen teil.



Dank der Finanzierung über das KAB-Landesbildungswerk und die werbewirksame Unterstützung der CAJ Deutschland fanden zwei gewinnbringende Abende statt. Die Inhalte aus dem ersten Seminar wurden umgesetzt und beim zweiten Seminar besprochen. Alle Teilnehmenden konnten für ihren Bereich neue Erkenntnisse erwerben



Ein weiteres Seminar zu diesem Thema ist derzeit nicht nötig. Gerne sind wir für weitere Themen offen und hoffen auf die weiterhin gute und unkomplizierte Zusammenarbeit mit dem KAB-Landesbildungswerk und der CAJ Deutschland.

## 5. Thematische Schwerpunkte

### 5.1. #HerzenssachEhrenamt



Im Berichtsjahr wurden unsere Aktionen zum Projekt #HerzenssachEhrenamt abgeschlossen. Dafür verabschiedeten wir auf der Landeskonferenz 2023 einen Antrag mit Forderungen für mehr Wertschätzung von Ehrenämtern. Wir planten Anfang April ein Dankesfest für Ehrenamtliche, das aufgrund fehlender Anmeldungen nicht stattfand. Unsere Forderungen leiteten wir als ein Gesamtdokument an die teilnehmenden Abgeordneten unseres Politiktags im Dezember 2022 weiter. Zudem wurden die Inhalte auf den Social-Media-Plattformen gepostet.



Mit dem Beschluss der Landeskonferenz 2023 konnten wir unser Projekt abschließen. Schade war, dass das geplante Ehrenamtsfest nicht angenommen wurde. Die politischen Entwicklungen in Bayern und die nur geringe Erwähnung von Ehrenamt und Jugendarbeit im Koalitionsvertrag der CSU und Freien Wähler zeigen, dass es weiter notwendig ist, deutlich zu machen, wie wichtig Ehrenämter für die Gesellschaft sind.



Bei passenden Anlässen werden wir unsere Forderungen aus dem Beschluss nutzen und weiter in Gremien einbringen. Im Rahmen des Prekarius\*a-Tages und Veranstaltungen dazu bietet es sich auch an, diese Forderungen erneut in den Blick zu nehmen.

### 5.2. Prekäre Arbeit



Wir haben das Thema “prekäre Arbeit” an verschiedenen Orten thematisiert. Unter anderem erstellten wir einen Beitrag zum Thema Arbeit in unserer Social-Media-Aktion zur Landtagswahl. Im Schreibgespräch auf der bayernweiten Klausur wurde aktuelle Arbeitssituation der Teilnehmenden thematisiert. Im Rahmen der Landesleitung beschlossen wir das Thema “Meine Arbeit und ich” z. B. im Bereich Pflege über Testimonies in den Blick zu nehmen und baten die Diözesanverbände um Unterstützung. Für gute und faire Arbeitsbedingungen setzen wir uns auch beim Lieferkettengesetz ein.



Nach wie vor gibt es viele schlechte Arbeitsbedingungen auf der Welt. Im Rahmen unserer Vernetzungsarbeit merken wir immer wieder, wie wichtig es ist, sich mit anderen über die Arbeitssituation auszutauschen und sich gegebenenfalls gegenseitig zu stärken. Schwierige Arbeitsbedingungen fallen uns zum Beispiel bei CAJler\*innen auf, die im Pflegebereich arbeiten. Der Gedenktag 2024 der\*des virtuellen Hl. Prekarius\*a bietet die Möglichkeit, diese und weitere Bereiche näher zu betrachten.



Mit Blick auf den Bundeskongress 2025 wollen wir das nächste Jahr nutzen, um unter anderem Testimonies aus dem Bereich der Pflege zu sammeln und wenn gewünscht eine bayernweite Austauschgruppe zu gründen, die Forderungen zur Verbesserung der Arbeitssituation sammeln könnte. Weitere Handlungsideen werden bereits im Berichtsteil zum AK Prekarius\*a erläutert. Nach erfolgreicher Testimony-Sammlung zum Pflegebereich wollen wir uns weiteren Branchen mit schwierigen Arbeitsbedingungen widmen.

### 5.3. Lieferkettengesetz



Nachdem 2022 ein deutsches Lieferkettengesetz in der Bundesregierung verabschiedet wurde, soll es bald auch ein europaweites Gesetz geben. Die Verhandlungen dazu im EU-Parlament sind mittlerweile weit fortgeschritten und das Gesetz wird vermutlich 2024 zur Abstimmung gegeben. Durch die regelmäßigen Newsletter und die Homepage der Initiative Lieferkettengesetz haben wir uns über den Stand der Verhandlungen und die Aktionen dazu informiert. Beispielsweise geht es um die Einhaltung von Menschenrechten und faire Arbeitsbedingungen, dies sind zwei relevante CAJ-Themen. Wichtige Informationen wurden über unsere Social-Media-Kanäle gestreut. Unter anderem haben wir eine E-Mail Aktion der Initiative Lieferkettengesetz mit beworben. Zusammen mit der CAJ Deutschland und weiteren Verbänden unterzeichneten wir zudem einen Brief an unseren Bundeskanzler Olaf Scholz, in dem wir uns für ein wirksames EU-Lieferkettengesetz und die Schließung von Lücken im deutschen Gesetz einsetzen.



Obwohl wir den Prozess größtenteils nur medial begleiten und vor allem Informationenn weiterleiten, wird deutlich, dass diese Themen nicht nur in Deutschland relevant sind. Die Zusammenarbeit mit der CAJ Deutschland ermöglicht uns eine Arbeitsteilung und einen noch breiteren Wirkungskreis.



Weiterhin werden wir die wichtigsten Informationen und Aktionen der Initiative Lieferkettengesetz in unseren Social Media Kanälen streuen und bei Bedarf Aktionen dazu angehen. Die Zusammenarbeit mit der CAJ Deutschland hierzu haben wir weiter im Blick.



## 6. Geistliche Begleitung

 Nachdem auf der Landeskonferenz 2023 keine ehrenamtliche geistliche Begleitung mangels finanziertem Stellenumfang und ehrenamtlichen Bewerber\*innen gewählt werden konnte, wurden an verschiedensten Stellen spirituellen Impulse von der ehrenamtlichen Landesleitung oder den Landessekretärinnen durchgeführt. Ebenso behielten die Beiden die Vernetzung der geistlichen Begleitung im Blick und versuchten ein Vernetzungstreffen in Zusammenarbeit mit der Bundesebene zu organisieren. Dies konnte bisher noch nicht umgesetzt werden. Wir suchten auch die Unterstützung der diözesanen, geistlichen Begleitungen bei Gottesdiensten und der Erstellung von spirituellen Inhalten im Rahmen der Prekarius\*a Arbeitshilfe.

 Wir sehen in der Stelle der geistlichen Begleitung einen essenziellen Stützpfeiler zum Einbringen des C's in unsere wertvolle Arbeit. Nachdem jedoch keine weitere Finanzierung der Stelle durch Fördervereine möglich ist und uns mangels Ansprechpartner bisher kein Gespräch mit dem ÜDF bezüglich der Finanzierung eines möglichen Stellenumfangs ermöglicht wurde, ist es schwer, eine neue Person für dieses Amt zu finden. Die aktuellen geistlichen Begleitungen der bayerischen Diözesanverbände haben sich bereit erklärt, wenn es zeitlich möglich ist, einen Impuls oder Gottesdienst auf Bayernebene zu ermöglichen. Die zeitlichen Ressourcen sind jedoch sehr begrenzt und Rückmeldungen zur Arbeitshilfe Prekarius\*a konnten zum Redaktionsschluss noch nicht verzeichnet werden. Uns freut sehr die Unterstützung der diözesanen, geistlichen Begleitungen im Rahmen ihrer zur Verfügung stehenden Zeit, dies kann jedoch die wertvolle Arbeit einer geistlichen Begleitung bei der CAJ Bayern nicht ersetzen.

 Weiterhin werden wir versuchen, mit dem ÜDF ein Gespräch durchzuführen und sind hier auch im Kontakt mit dem BDKJ Bayern. Darüber hinaus versuchen wir ehrenamtliche Personen für dieses Amt zu begeistern oder eine Freistellung über eine Diözese bei Interesse eines\*r Kandidaten\*in zu erwirken. Gerne werden wir bei Bedarf auf die geistlichen Begleitungen der Diözesanverbände zugehen und sie für Impulse oder Gottesdienste anfragen. Ein bayernweites Vernetzungstreffen der geistlichen Begleitungen organisieren wir sehr gerne nach Bedarf, neben den Möglichkeiten der Vernetzung über die CAJ Deutschland.



## 7. Öffentlichkeitsarbeit



Wir haben unsere Profile auf Instagram und Facebook mit verschiedenen Beiträgen bespielt. Wir bewarben unsere Veranstaltungen, berichteten über diese und gestalteten auch andere inhaltliche Beiträge. Unter anderem veröffentlichten wir eine Beitragsreihe zur Landtagswahl 2023 und einige Postings zum Thema Lieferkettengesetz. Wir bewarben nach Rücksprache oder Bedarf auch die Veranstaltungen und Inhalte der Diözesanverbände.

Die Homepage wurde auf dem aktuellen Stand gehalten und wir versuchten eine direkte Anmeldemöglichkeit für Veranstaltungen auf dieser zu integrieren.

Damit unsere Forderungen zum Ehrenamt öffentlichkeitswirksam verbreitet werden können, erstellten wir eine Broschüre mit Erläuterungen, die wir unter anderem an die politischen Vertreter\*innen des Politik-Tages 2022 versendeten. Je nach Möglichkeit und Bedarf schrieben wir außerdem Presseartikel zum Beispiel zur Irlandfahrt und leiteten sie zur Veröffentlichung an die Büros oder andere Vernetzungspartner weiter.



Die Social-Media-Kanäle dienen vor allem als Informationsquelle und helfen bei unserer Profilschärfung. Die Inhalte der CAJ Bayern können wir so öffentlich präsentieren. Regelmäßige Postings benötigen jedoch sehr viel Zeit. Bei Kooperationsveranstaltungen mit den CAJ-Diözesanverbänden wird eine zuständige Person für die mediale Begleitung der Veranstaltung festgelegt. Dies erspart Zeit, da mit einem Beitrag mehrere Profile bespielt werden können. Weitere Presseartikel oder ausführliche Berichte zu Veranstaltungen konnten wir leider aufgrund von anderen Schwerpunkten im Berichtsjahr nur begrenzt erarbeiten und weiterleiten.

Die Anmeldefunktion auf der Homepage funktioniert noch nicht so wie gewollt. Wir erstellten aus diesem Grund jeweils einen gesonderten Link, der zu einem Microsoft-Anmeldeformular führt. Die direkte Sammlung der Anmeldungen über die CAJ Bayern erspart uns ebenfalls Zeit, da die Rückmeldeschleife über die Büros dadurch entfällt. Die gewünschte Modernisierung der Homepage konnte aus zeitlichen, personellen und vor allem finanziellen Gründen bisher nicht umgesetzt werden.



Um die aktuelle Arbeit und unsere Inhalte nach außen zu tragen, sind unsere Social-Media-Kanäle weiterhin sehr wichtig. Die Social-Media-Arbeit nimmt viel Zeit in Anspruch. Wie man die Kanäle zukünftig trotz vermindelter Stundenzahl der Landessekretär\*innen gut bespielen kann, wird in der Landesleitung erarbeitet. Darüber hinaus streben wir auch eine enge Zusammenarbeit in Bezug der Öffentlichkeitsarbeit mit Diözesanverbänden bei gemeinsamen Veranstaltungen an. Die Modernisierung und Pflege der Homepage werden wir im Blick behalten.



## 8. Vertretungsarbeit

### 8.1. Jugendbildungsstätte Waldmünchen

 Corinna Scheibenzuber übernahm die Vertretung in der Gesellschafterversammlung im Januar und Oktober 2023 der Jugendbildungsstätte Waldmünchen. Diese Treffen fanden gemeinsam mit dem Bezirk Oberpfalz und der KAB Bayern statt. Sie war in gutem Kontakt mit dem Geschäftsführer Johannes Himmelhuber, der die CAJ Bayern auch inhaltlich bei drei Vorbereitungstreffen zum geplanten Bayernevent 2023 an der Jugendbildungsstätte unterstützte. Darüber hinaus sprach sie, wenn notwendig, mit Andreas Wittmann, der für die Durchführung unserer Seminare und die dazugehörige Zuschussabwicklung an der Jugendbildungsstätte zuständig ist.

 Wir bedanken uns beim Bezirk für die großartige Unterstützung der Jugendbildungsstätte Waldmünchen, gerade in der Zeit nach der Pandemie. Danke auch an die KAB Bayern für die gute Zusammenarbeit in der Gesellschafterversammlung. Ein großer Dank geht an das gesamte Team der Jugendbildungsstätte, die viel Zeit und Herzblut in ihre wertvolle Arbeit stecken.

 Unsere Jugendbildungsstätte leistet weiterhin großartige Bildungsarbeit mit ihrem qualitativ hochwertigen Programm von der Zusammenarbeit mit Schulen (zum Beispiel Berufsorientierung, Schulsozialarbeit), Politische Bildung bis hin zur Umweltbildung. Wir sind weiter bereit, inhaltlich die Arbeit mitzugestalten und freuen uns auf die zukünftige Zusammenarbeit.



#### Vertretungen:

- **Gesellschafterversammlung Frühjahr:**  
Corinna Scheibenzuber
- **Gesellschafterversammlung Herbst:**  
Corinna Scheibenzuber
- **Jubiläumsempfang:**  
Corinna Scheibenzuber

## 8.2. CAJ Deutschland

Bei der CAJ Deutschland waren wir an verschiedenen Orten vertreten. Bastian Kutzelmann und Jasmin Klein waren teil des Teams Aktionskoordination (TAK) und gestalteten darin die Aktionstage der CAJ Deutschland mit. Timothy Joksch ist als ehrenamtlicher "Bundeskoordinator Bayern" direktes Mitglied der Bundesleitung und streute wichtige Information der Bundesebene in die Landesleitung. Außerdem fanden drei Videokonferenzen zwischen Alexander Franz-Prenger und den Landessekretärinnen zum Austausch statt, sowie weitere Absprachen per Telefon. Die Vertretung auf dem Leitungsrat fand dieses Jahr durch Jasmin Klein statt.

Die Zusammenarbeit lief sehr gut und ist gewinnbringend für beide Seiten. Wegen der seit über ein Jahr unbesetzten Stelle der hauptamtlichen Bundesvorsitzenden war ein intensiver Austausch über die bayerischen Diözesanverbände notwendig. Durch die Wahl von Timothy Joksch in die Bundesleitung haben wir die direkte Vernetzung zur Bundesleitung gewonnen und bekommen aktuelle Entwicklungen zeitnaher mit. Die vielen Vernetzungsmöglichkeiten führten außerdem zu einer guten Arbeitsteilung in Bezug auf die Begleitung der Diözesanverbände

Bastian Kutzelmann arbeitet weiter im TAK mit. Die regelmäßigen Austauschgespräche zwischen dem Bundesvorstand und den Landessekretär\*innen sollen auch nach den Wahlen auf der Landeskonzferenz und dem Arbeitsstart der neuen Hauptamtlichen auf Bundesebene weiterhin stattfinden. Wir hoffen auch, dass wir auf dem Leitungsrat wieder gut vertreten sein werden.



### Vertretungen:

- **Aktionstage im April:** Bastian Kutzelmann, Jasmin Klein
- **außerordentlicher Leitungsrat Mai:** Jasmin Klein (Gast)
- **Leitungsrat November:** Jasmin Klein (Gast)
- **Drei digitale Austauschtreffen der Landessekretärinnen und Bundesvorstand:**  
Corinna Scheibenzuber, Jasmin Klein  
Alexander Franz-Prenger, Philipp Ackermann (ein Treffen)

## 8.3. KAB Bayern

 Jasmin Klein vertrat die CAJ Bayern bei der Landesversammlung und dem Landesausschuss der KAB Bayern. Auch beim Jahresempfang waren wir vertreten und kamen mit KABler\*innen und politischen Vertreter\*innen ins Gespräch. Der Verband entwickelte dieses Jahr eine Position zur Landtagswahl, die auch Inhalte zum Thema "Arbeitsbedingungen im Pflegebereich" hatte. Nach der Landtagswahl bestärkten sie mittels einer Position ihre Ablehnung zur Zusammenarbeit mit rechtsextremistischen Parteien. Nachdem sich in den letzten Monaten der Schwerpunkt "Arbeiten in der Pflege" bei unseren Aktionen rund um den Prekarius\*a-Tag herauskristallisierte, gingen wir in den Austausch mit der KAB Rottenburg-Stuttgart, die sich schon lange mit diesem Thema beschäftigt.

 Die Vernetzung ist wichtig und hilft uns mitzubekommen, an welchen Aktionen die KAB Bayern und ihre Diözesanverbände gerade arbeiten. Sie ermöglicht uns auch auf ihr Fachwissen, zu vielen unserer Themen, zurückgreifen zu können. Bei Fragen steht der Vorstand der KAB Bayern gerne zur Verfügung und vermittelt uns auch passende Ansprechpartner\*innen zu unseren Schwerpunkten. Der jährlich stattfindende Jahresempfang bietet immer eine gute Gelegenheit politische Kontakte zu knüpfen.

 Die Vernetzung wird auch im neuen Jahr nach unseren Möglichkeiten gepflegt. Ebenfalls ist geplant, das Fachwissen der KABler\*innen gut zu nutzen und gegebenenfalls eine Zusammenarbeit zum Prekarius\*a-Tag im Jahr 2024 anzugehen.



### Vertretungen:

- **Landesversammlung Mai:** Jasmin Klein
- **Jahresempfang Mai:** Jasmin Klein
- **Landesversammlung Oktober:** Jasmin Klein

## 8.4. BDKJ Bayern



Nachdem Jasmin Klein im Oktober 2022 in den erweiterten Landesvorstand des BDKJ gewählt wurde, erhielten wir Informationen direkt aus dem BDKJ Landesvorstand. Jasmin Klein nahm an den monatlichen Vorstandssitzungen teil, gestaltete die Landesausschüsse und die Versammlung mit. Weiterhin plante sie Veranstaltungen, wie zum Beispiel den parlamentarischen Jahresauftakt mit, an dem ein Austausch mit Landtagsabgeordneten ermöglicht wurde. Die Mitgliedschaft im erweiterten Landesvorstand bot uns die Gelegenheit, unsere Themen einzubringen und Vernetzungsarbeit mit anderen Verbänden oder Vertreter\*innen zu betreiben. Zusammen mit der ehrenamtlichen Landesleitung konnten wir uns auch außerhalb des Landesvorstands gut in den verschiedenen Gremien vertreten. Schwerpunkte des BDKJ waren im Berichtsjahr unter anderem die Finanzierung der Jugendverbandsarbeit, die Wahlaltersenkung auf 16 Jahre, der Synodale Weg und das Thema Frieden.



Die Vernetzung wurde mit der Mitgliedschaft von Jasmin Klein im Landesvorstand stark verbessert. Sie koppelte die relevanten Themen mit der Landesleitung rück und brachte die Anliegen der CAJ beim BDKJ Bayern ein. Der zeitliche Mehraufwand lohnte sich unserer Meinung nach, da wir im Bereich Finanzen unter anderem Entwicklungen besser verfolgen konnten, leichter auf aktuelle Themen im BDKJ reagieren konnten und auch den Blickwinkel unserer Zielgruppen mit einbringen konnten. Ebenso wurde durch die Vernetzungsarbeit gute Kontakte zu den weiteren Verbänden des BDKJ und zu politischen Vertreter\*innen geknüpft. Gemeinsam mit den anderen Jugendverbänden können wir uns außerdem zum Beispiel für die bedarfsgerechte Ausstattung der Jugendverbandsarbeit stark machen und einen breiteren Wirkungskreis bespielen.



Die Vernetzung ist in der aktuellen, angespannten, finanziellen Lage der katholischen Jugendarbeit sehr wichtig und sollte auch erhalten werden. Die Möglichkeit innerhalb des BDKJ Kontakte zu Vertreter\*innen der Politik oder Kirche zu knüpfen, werden wir nach Möglichkeit gerne wahrnehmen. Sollte sich eine Zusammenarbeit mit den anderen Jugendverbänden anbieten, werden wir auch diese nutzen. Nach dem Jasmin Klein im April 2024 ihre Tätigkeit als Landesekretärin beendet und unser Stundenkontingent der Landesekretär\*innen gekürzt wird, muss überlegt werden, wie wir uns weiterhin gut beim BDKJ Bayern einbringen und die vielen daraus entstehenden Möglichkeiten für uns nutzen können.

### Vertretungen:

- **erweiterter Landesvorstand:**  
**11 Vorstandsbesprechungen,**  
**3-tägige Klausur:** Jasmin Klein
- **Landesausschuss im Januar:**  
Timothy Joksch, Jasmin Klein
- **Landesversammlung im Juli:**  
Timothy Joksch, Justin Jahn, Jasmin Klein

### • **Landesausschuss im Oktober:**

Bastian Kutzelmann, Jasmin Klein

### • **parlamentarischer Jahresauftakt:**

Timothy Joksch, Jasmin Klein

### • **AG Friedens(t)räume:** Jasmin Klein

### • **3 JVKs:** Jasmin Klein, Justin Jahn (im Juli)

## 8.5. Sachausschuss Arbeit, Wirtschaft und Gesellschaft

 Nach dem Ausscheiden der Vertretung des BDKJ Bayern im Sachausschuss Arbeit, Wirtschaft und Gesellschaft des Landeskomitees der Katholiken trat Jasmin Klein im Laufe des Jahres diesem Ausschuss bei. Hier werden viele Themen, die sich auch mit den Inhalten der CAJ überschneiden, bespielt. So wurde beispielsweise mit Vertreter\*innen aus unterschiedlichen katholischen Institutionen über die aktuellen Herausforderungen in der Arbeitswelt gesprochen und gemeinsame Positionen erarbeitet. Themen waren unter anderem die moralische Vertretbarkeit von Streik, Fachkräftemangel in verschiedenen Branchen und aktuelle Anforderungen an Arbeitnehmer\*innen.

 Verschiedene Sichtweisen zu unseren Schwerpunkten zu bekommen war sehr spannend. Aufgrund weniger und kurzer Sitzungen ist es allerdings schwer, schnell genug auf aktuelle Entwicklungen reagieren zu können und Positionen zu erarbeiten. Durch die verschiedenen Inhalte und oftmals intensiven Diskussionen können auch verschiedene Haltungen herausgehört werden, die für CAJ Arbeit und unsere politische Bildungsarbeit genutzt werden können.

 Jasmin Klein wird vermutlich im Jahr 2024 aus dem Sachausschuss austreten. Es muss geklärt werden, ob jemand anderes aus der CAJ im Ausschuss mitarbeiten möchte und damit auch den BDKJ Bayern vertritt.



Vertretungsarbeit BDKJ Bayern



## 9. Schlusswort

Zum Schluss möchten wir euch allen für eure Unterstützung und Engagement in der CAJ Bayern danken, denn eure Arbeit ist, wie auch schon im Vorwort erwähnt, unbezahlbar. Nur mit **EUCH** konnten wir auch dieses Jahr einen wertvollen Beitrag für Jugendliche und junge Erwachsene leisten und viele wichtige Forderungen in der Gesellschaft einbringen.

Eure Landesleitung

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'Peter Radlinger'.

Peter Radlinger

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'Julia Weig'.

Julia Weig

A handwritten signature in blue ink, appearing to be 'Bastian Kutzelmann'.

Bastian Kutzelmann

A handwritten signature in blue ink, appearing to be 'Justin Jahn'.

Justin Jahn

A handwritten signature in blue ink, appearing to be 'Timothy Joksch'.

Timothy Joksch

A handwritten signature in blue ink, appearing to be 'Jasmin Klein'.

Jasmin Klein

A handwritten signature in blue ink, appearing to be 'Corinna Scheibenzuber'.

Corinna Scheibenzuber